

# Ein Tänzchen und viel Musik

**Kreismusikschule:** Lehrer stellen beim Kennenlerntag Saxofon, Klarinetten und Co. vor. Die Kinder probieren diese auch selbst aus

■ **Harsewinkel** (joe). Wie klingt eine Querflöte? Was ist ein Tenorhorn? Und wie lerne ich ein Instrument in der Musikschule? Auf diese und noch viel mehr Fragen gaben die Pädagogen der Kreismusikschule beim Informationstag „Musik für Kinder“ am Samstag in der Aula des Gymnasiums klangvolle Antworten.

Sie stellten den jungen Besuchern, die mit ihren Eltern kamen, die in der Zweigstelle Harsewinkel unterrichteten Instrumente vor. Den Auftakt machten 40 Früherziehungskinder aus Harsewinkel und Vermold, die zwei einstudier-

te Tänze und Lieder vorführten. Anschließend war es dann an den elf Musikschullehrern, die von ihnen unterrichteten Instrumente vorzustellen. Danach probierten die Interessenten die jeweiligen Musikinstrumente selbst aus.

Qualifizierten Einzel- und Gruppenunterricht bietet die Musikschule für die Instrumente Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Klavier und Keyboard, Klarinette und Saxofon, Posaune und Tenorhorn, Querflöte, Trompete, Tuba, Violine und Viola sowie Violoncello an. Dazu kommen noch die Bläser-, Streicher-

und Bandklassen an den verschiedenen Schulstandorten sowie elementares Musizieren für Kinder wie die „Musikzwerge“ ab vier Jahre und die „Musikriesen“ ab fünf Jahren.

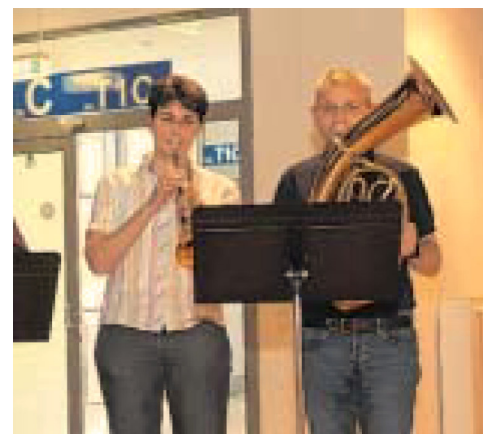
Insgesamt würden an der Zweigstelle Harsewinkel rund 400 Musikschülerinnen und -schüler unterrichtet, schätzt Zweigstellenleiter Matthias Böhnhardt. Er selbst unterrichtet die Instrumente Klarinette und Saxofon. Die Schulhalbjahre beginnen am 1. Februar und 1. August. Weitere Infos gibt es im Internet.

[www.musikschule-guetersloh.de](http://www.musikschule-guetersloh.de)



**Flohsong:** Die Kids der musikalischen Früherziehung eröffneten die Infoveranstaltung der Musikschule mit zwei einstudierten Liedern und Tänzen.

FOTOS: JOE CUBICK



**Musikpädagogen:** Astrid Begger und Thorsten Wiek stellen ihre Instrumente vor.